

AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen mit Ortsteil Adorf

20. HEXENFEUER

am 30.04.16 auf dem Sportplatz Neukirchen

NEUKIRCHEN



wohnen · wirken · wohlfühlen

April 2016

Die Sportgemeinschaft Neukirchen lädt traditionell am **30.04.2016** wieder alle Neukirchner und Gäste zum Hexenfeuer auf den Sportplatz Max-Weigelt-Straße in Neukirchen ein. Pünktlich **ab 19:00 Uhr** sorgen die Sportler der SGN für Musik, Speisen und Getränke, um allen Besuchern einen schönen geselligen Abend zu bereiten. Wir hoffen, dass wieder viele den Weg zu uns finden werden.

Info:

Holzanlieferungen für das Hexenfeuer sind ab dem 11.04.2016 jeweils montags und donnerstags von 09:00 - 17:00 Uhr nach Anmeldung beim Platzwart möglich! Die letzte Annahme erfolgt am Montag dem 25.04.2016. Eventuelle Rückfragen oder die Abstimmung von Anlieferungen außerhalb dieser Zeiträume bitte mit dem Platzwart unter 0152 / 57936236 abklären.



Die Nacht der Hexen- und Wintervertreibung

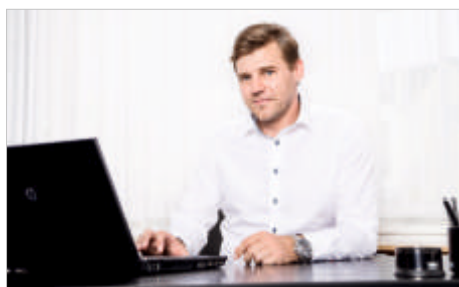
In der Nacht vom 30. April zum 1. Mai, der Walpurgisnacht, so sagt es der Brauch, fliegen die Hexen zum Hexensabbat auf den Brocken im Harz.

Mit dem **Hexenfeuer** sollte das Böse vertrieben werden, darunter natürlich die besonders umtriebigen Hexen und Geister. Der Winter wird nun endgültig verjagt. Mit Geselligkeit und Tanz begrüßt man den Wonnemonat Mai, freut sich auf den herannahenden Sommer und sorgt vor für Fruchtbarkeit und Gesundheit im laufenden Jahr.

Inhalt

Seite 2	Editorial, Impressum
Seite 3	Gemeinderatssitzung vom 03.03.2016 und 30.03.2016, Bürger fragen
Seite 4	Informationen aus dem Rathaus: - Öffentliche Auslegung des Vorentwurfs der 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit - Gratulation an die Jubilare, Babyglück
Seite 5	Bevölkerungsstatistik Februar 2016, Schiedsstelle, Telefonseelsorge, Bibliothek, Sprechzeiten Bürgerpolizist, Rufnummern bei Störungen am Trinkwasser- und Gasnetz, Krebsinformationsdienst
Seite 6	Vereinsleben: 10-jähriges Vereinsjubiläum des KuHV Adorf/Erzgeb. e.V. Mitteilungen des Vereins für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/Erzgeb. e.V.
Seite 7-8	10 Jahre Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen, Aufruf an alle Bürger, Einladung zum Mühlentag 2016 in die „Herrnmühle“ Neukirchen
Seite 9-10	4. Eifrisch SGN – Hallencup 2016
Seite 11	Kinderbetreuung: Has, Has, Osterhas, Forscher- u. Walddtage im Kiga Adorf
Seite 12	Informationen, Mitteilungen & Termine: Volkshochschulkurse in Stollbg. Kunst- u. Nkn., Kircheninformationen, Naturschutzberatung, DRK
Seite 15	Anzeigenteil

Editorial



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Haushalt 2016 ist beschlossen! Nach dem wir im Gemeinderat Anfang März fast zwei Stunden darüber diskutiert haben, konnten wir in der letzten Sitzung am 30.03.2016 einstimmig den entsprechenden Beschluss fassen. Die Diskussion im Gemeinderat und auch die Äußerungen aus der Bevölkerung zeigen, dass sich viele Einwohner Gedanken über die Entwicklung unserer Gemeinde machen. Neben vielen Pflichtaufgaben, wie Kindertagesstätten, Straßenbau und Feuerwehren ging es in der Diskussion hauptsächlich um die freiwilligen Aufgaben der Gemeinde. Wie können wir Kultur, Sport und Freizeit adäquat fördern, obwohl vor allem der geplante Schulhausneubau für unsere Grundschule einen immensen Schatten voraus wirft? Sicherlich sollte unser Hauptaugenmerk auf der Finanzierung dieses großen Projektes liegen.

Und selbstverständlich müssen wir uns fragen, welche Investition in den freiwilligen Bereich in dieser Zeit wirklich sinnvoll ist. Es ist ein Stück weit Vorsicht geboten, damit wir uns am Ende des Tages finanziell nicht übernehmen. Dennoch sollten wir das Ziel der Weiterentwicklung unserer schönen Gemeinde nicht aus den Augen verlieren. Wollen wir nur zum Wohnen und Schlafen in unserem Heimatort sein oder wollen wir auch hier arbeiten und darüber hinaus noch unsere Freizeit hier verbringen? Daraus ergeben sich zwei wesentliche Entwicklungsziele. Zum einen, dass wir unseren Gewerbestandort weiter stärken und weitere Firmen davon überzeugen ihren Sitz in unsere Gemeinde zu verlegen und damit fast zwangsläufig auch Arbeitsplätze für die Bewohner von Neukirchen und Adorf zu schaffen. Zum anderen aber auch über Freizeitangebote nachzudenken, die die jetzigen ergänzen.

In der Haushaltsdebatte war gerade dieser Punkt sehr strittig, da unsere vorhandenen Freizeitanlagen selbstverständlich auch unserer Unterstützung bedürfen. Das brachliegende Gelände des „Geigerhügels“ stand dabei im Fokus. Genau an dieser Stelle, sehe ich großes Potenzial für ein Freizeitgelände. Nicht allein für eine Gruppe von Radfahrern, die es sich zum Hobby gemacht haben, waghalsige

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neukirchen
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen
Tel.: 0371 27 10 20
Fax: 0371 21 70 93
e-mail: gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister: Herr Sascha Thamm

Fotos: von Textautoren

Druck und Verlag:

Arbeitsgemeinschaft Amtsblatt Neukirchen
- itp design & werbeagentur
- Design-Agentur Otto

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

- itp design & werbeagentur,
Tel.: 0371 28 10 90
e-mail: webmaster@itpdesign.de
- Design-Agentur Otto,
Tel.: 0371 21 88 70
e-mail: otto-design@web.de

Das nächste Amtsblatt erscheint am
11.05.16 (Red.-Schluss 27.04.16)
Anzeigenannahmeschluss am 27.04.16

Sprünge über Erdrampen zu machen. Vielmehr sollte es ein Gelände sein, das für jede Bevölkerungsschicht und jedes Alter einen Anreiz bietet. Ein Ort, zu dem man seinen sonntäglichen Spaziergang macht, sich mit Bekannten trifft, wo unsere Kinder oder Enkelkinder spielen und wir die Natur erleben oder einfach nur den Ausblick über das Erzgebirge genießen können.

Meine lieben Mitbürger, können Sie sich so etwas vorstellen? Ich bin mir bewusst, dass die Entwicklung und Umsetzung einer solchen Idee durchaus einige Jahre in Anspruch nimmt. Und natürlich ist sie auch mit einem finanziellen Aufwand verbunden. Aber ich bin dennoch der festen Überzeugung, dass wir diese Idee verfolgen und entwickeln sollten. Und dabei können Sie uns helfen. Teilen Sie uns bzw. mir doch einfach einmal mit, was Sie sich für ein solches Gelände wünschen würden oder was wir berücksichtigen sollten. Ich würde mich freuen, wenn wir gemeinsam an diesem Vorhaben arbeiten könnten.

Zum Schluss noch eine Information in eigener Sache. Ihnen ist sicherlich aufgefallen, dass am Sternplatz einiges in Bewegung ist. Was bisher passiert ist, sind alles vorbereitende Maßnahmen für das Schwibbogen-Projekt des Heimat-



Aus der Sitzung des Gemeinderates

vom 02.03.2016

1. Beschlossen wurde die Annahme und Vermittlung folgender Sachspenden für die Freiwillige Feuerwehr Adorf:
 - Beamer und Halterung im Wert von 460,51 € und Beamer- / Rollleinwand im Wert von 39,95 € von Tino und Silke Hofmann, OT Adorf
 - Edelstahl-Glas-Geländer im Wert von 1.576,75 € und Fahnschrank im Wert von 2.061,69 € vom Förderverein Freiwillige Feuerwehr Adorf gegr. 1876 e.V.
2. Zum Bauantrag zum Ersatzneubau Garage-/Nebengebäude, Goethestraße 5, Flurstück Nr. 390 a, wurde das Einvernehmen mit der Beauftragung erzielt, dass der öffentliche Verkehrsraum nicht überbaut wird.
3. Der Fällantrag für zwei Linden, Hauptstraße 116, wurde abgelehnt.

Sascha Thamm
Bürgermeister

und Geschichtsvereins Neukirchen. Wir haben viele Varianten für den Standort am Sternplatz durchgespielt und versucht die Fichte an dieser Stelle in die neue Situation einzubauen. Leider wird im Verlauf der Planungen immer mehr deutlich, dass die Fichte sich nicht integrieren lässt. Sie wird wohl oder übel dieses Jahr noch gefällt werden müssen.

Damit der Sternplatz zur Weihnachtszeit auch wieder in weihnachtlichem Glanz erstrahlen wird, haben wir jedoch schon die Pflanzung von ein bis zwei neuen Bäumen an geeigneter Stelle in Planung, die ab dem 1. Advent mit Lichterketten geschmückt sein werden. Genauere Informationen zu dem Projekt erfahren Sie demnächst hier im Amtsblatt.

P.S. Ich würde mich freuen, wenn wir uns alle zum **Hexenfeuer der SGN** am **30.04.2016** auf dem Sportplatz Neukirchen sehen und hoffe auf rege Teilnahme.

Ihr Bürgermeister
Sascha Thamm

vom 30.03.2016

1. Beschlossen wurde die Annahme und Vermittlung folgender Spenden für die Freiwillige Feuerwehr Neukirchen:
 - 300,00 € von der Fa. Baldauf & Kuhnert GbR Neukirchen und
 - 150,00 € von der Fa. Rollladen- und Sonnenschutztechnik, Daniel Weber, Neukirchen für die Wandgestaltung (Graffiti) in der Jugendfeuerwehrgarderobe
 - zwei Fensterbänke im Wert von 119,00 € von der Fa. Fliesen Projekt, Inh. S. Viertel Neukirchen
2. Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Neukirchen für das Haushaltsjahr 2016 lag in der Zeit vom 25.02. bis 10.03.16 öffentlich aus. Da keine Einwände erhoben wurden, beschloss der Gemeinderat die Haushaltssatzung für das Jahr 2016.
3. Am 11.05.2016 läuft die Amtsperiode des Friedensrichters der Gemeinde Neukirchen aus. Der bisherige Friedensrichter, Herr Bodo von Wenckstern, hat seine Bereitschaft zur Fortführung des Ehrenamtes erklärt. Er ist der einzige Bewerber für dieses Ehrenamt. Daher wurde Herrn Bodo von Wenckstern für eine weitere Wahlperiode von fünf Jahren zum Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wiedergewählt.

4. Abgelehnt wurde die Aufhebung der Ergänzungssatzung „Am Hügel“. Durch einen Anlieger wurde diese Aufhebung beantragt. Die aufgeführten Gründe ergaben keine neuen Erkenntnisse zur Aufhebung und der Gemeinde entstehen durch den Bestand der Satzung keine Nachteile.
5. Einvernehmen wurde zum Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Am Lämmelstück 3, Flurstück Nr. 1156, erzielt.
6. Der Gemeinderat billigte den Vorentwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ in der Fassung vom 12.03.2016 und die Begründung einschließlich Umweltbericht und beschloss die öffentliche Auslegung in der Zeit vom 25.04. bis zum 27.05.2016.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am
Mittwoch, den **27.04.2016**, 19:00 Uhr, im Zimmer 10 des Rathauses statt.

Sascha Thamm
Bürgermeister

Bürger fragen – wir antworten !

Herr R.: Wie steht es um den Breitbandausbau in unserer Gemeinde?

Antwort Bürgermeister:

Wir haben aktuell einen Fördermittelantrag für Planungsleistungen bei der Bundesrepublik Deutschland gestellt. Dabei handelt es sich um eine 100%ige Förderung bis zu einer Summe von 50.000 Euro. Sobald uns der Bescheid vorliegt, werden wir die Planungen in Auftrag geben. Bis zum Spätsommer wollen wir alle Unterlagen für die tatsächliche Fördermittelbeantragung zusammen gestellt haben, so dass wir im Jahr 2017 die Baumaßnahme umsetzen können. Ob sich dies dann tatsächlich bautechnisch in einem Jahr umsetzen lässt oder auf zwei Jahresscheiben aufgeteilt erfolgen muss, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Frau A.: Warum sind die Wege im Wald hinter dem Sportplatz in solch einem desolaten Zustand?

Antwort Bauamt:

Die derzeitigen Holzarbeiten, welche durch den Sachsenforst beauftragt wurden, werden durch Fahrzeuge mit Doppelachsen durchgeführt, die zur besseren Lastabtragung bereits mit Bändern versehen sind. Durch die Witterung (weicher Boden) lässt es sich aber nicht vermeiden, dass nach mehrmaligen Hin- und Herfahren die Wege sehr in Mitleidenschaft gezogen werden.

Die beauftragte Firma ist angehalten, zeitnah die Wege so instand zu setzen, dass diese so gut wie möglich zu begehen sind. Dies kann aber noch die nächsten 2-3 Wochen dauern.

Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Vorentwurfs der 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen hat in seiner Sitzung am 30.03.2016 den Vorentwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ in der Fassung vom 12.03.2016 mit Begründung einschließlich Umweltbericht gebilligt und gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich der 5. Änderung als Mittelteil des Bebauungsplanes verbindet die realisierten Bauabschnitte im Osten entlang der Straßen Siedlerweg, Forststraße, Waldblick, An der Hochspannung, Am Krehergrund und Fuchssteig sowie den im Westen an die

vorhandene Erschließung angebundenen Abschnitt im Bereich der Straße Am Sportplatz.

Ziel des Verfahrens ist es, den geänderten Anforderungen an den bereits bestehenden Bebauungsplan mit dieser Änderung Rechnung zu tragen.

In der Zeit vom 25.04.2016 - 27.05.2016 wird der Vorentwurf zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ in der Fassung vom 12.03.2016 mit Begründung einschließlich Umweltbericht in der Gemeindeverwaltung Neukirchen Hauptstraße 77, Zimmer 10 zu jedermanns Einsicht zu den Dienstzeiten

Montag	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	07:00 – 13:00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist werden die Bürgerinnen und Bürger aufgefordert, Einsicht in die Planunterlagen zu nehmen und Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift vorzubringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Neukirchen, den 31.03.2016

Sascha Thamm
Bürgermeister

Wir gratulieren allen Jubilaren



und wünschen alles Gute und Gesundheit.

ZUM 75. GEBURTSTAG

am 23.04. Margot Morgenstern
am 01.05. Gottfried Martin
am 02.05. Wolfgang Günther
am 07.05. Rosemarie Uhlig
am 08.05. Martin Gödickemeier

ZUM 80. GEBURTSTAG

am 18.04. Lothar Uhle
am 23.04. Hans Kagerbauer
am 25.04. Erika Walenski (OT Adorf)

ZUM 80. GEBURTSTAG

am 27.04. Rolf Kilian
am 01.05. Renate Decker
am 02.05. Karla Geißer
am 08.05. Sieglinde Pauksch

ZUM 85. GEBURTSTAG

am 19.04. Hans Kissig
am 25.04. Lisbeth Mehnert
am 26.04. Günter Steinbach
am 04.05. Inge Fritzsche (OT Adorf)

Babyglück

Die Gemeinde Neukirchen
gratuliert den Eltern zur Geburt
ihres Kindes!



Emil Weisflog

geboren am 29.02.2016

Eltern: Christin Weisflog und Steve Barth,
Neukirchen

ZUM 90. GEBURTSTAG

am 15.04. Egon Findewirth (OT Adorf)
am 22.04. Anna Kaiser
am 02.05. Erika Stöckel
am 09.05. Helmut Rothe (OT Adorf)

ZUM 95. GEBURTSTAG

am 01.05. Charlotte Seifert

Ihr Bürgermeister Sascha Thamm



Bekanntmachung



RZV Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser
Tel.: 03763 / 405 405
www.rzv-glauchau.de

Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen eingerichtet. Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen ist

Herr Bodo von Wenckstern
und telefonisch unter
0371 / 47 52 134 erreichbar.

Die Postadresse lautet:
Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen
Friedensrichter - persönlich -
Hauptstraße 77 • 09221 Neukirchen

Telefon- seelsorge:



**anonym
gebührenfrei
und rund um die Uhr**

inetz

Ein Unternehmen von **eins**

Neue Telefonnummern für technische Störungen am **Gasnetz**

Ab sofort gibt es eine neue Rufnummern für Störungen am Gasnetz.

Die neue Rufnummer ist für die Anrufer kostenlos.

Die bisherigen Nummern bleiben vorerst weiterhin erreichbar.

Neue Telefonnummer bei Störungen im Netzgebiet von inetz:

Erdgas – Chemnitz und Südsachsen

Tel. 0800 1111 489 20

Information der Bibliothek

Die zwei Chronik-Bücher über Neukirchen können zu jederzeit für je 15,00 € in der Bibliothek gekauft werden.

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr **Neu!!!**

Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 0371 / 2710236

Sprechzeiten des Bürgerpolizisten

Polizeihauptmeister Lothar Schreier führt an folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

21.04.2016 – 16:00 - 18:00 Uhr
im **Haus der Vereine Adorf**, 1. Etage

28.04. und 12.05.2016 – 16:00 - 18:00 Uhr
im **Rathaus Neukirchen**, Zimmer 10

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer **03721 / 2639813** oder **0174 / 1856464** mit Herrn Schreier in Verbindung setzen.

Sascha Thamm
Bürgermeister

Bevölkerungsstatistik

Stand Februar 2016

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
Stand 01.02.16	5110	1700	6810
Geburten	4	0	4
Sterbefälle	-4	-1	-5
Zuzüge	20	3	23
Wegzüge	-16	-12	-28
Stand 29.02.16	5114	1690	6804

Krebsinformationsdienst für Rat- und Hilfesuchende

Fragen zu **KREBS?**

Wir vom KID sind für Sie da.

Krebsinformationsdienst, Deutsches Krebsforschungszentrum

dkfz. DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
KREBSINFORMATIONSDIENST

Krebsinformationsdienst. Gut beraten gegen Krebs.

0800-4203040 kostenfrei, täglich von 8-20 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de • www.krebsinformationsdienst.de

10-jähriges Vereinsjubiläum des Kultur und Heimatvereins Adorf



Am 12.03.2016 fand im Gasthof Adorf die zehnjährige Jubiläumsveranstaltung unseres Kultur und Heimatvereins Adorf statt. Gemeinsam mit dem Verein für Orts- und Heimatgeschichte konnten wir auf ereignisreiche Jahre zurückblicken. Die Geschichte unseres Kultur und Heimatvereins begann zwar schon in den Jahren nach 1990, doch im Anschluss an die erfolgreiche 850-Jahrfeier fanden sich die Vereinsmitglieder mit Interessierten aus dem Festkomitee zusammen und „gründeten“ den Verein im Jahre 2006 in der heute bekannten Form auf ein Neues.

Der Frauenchor Adorf, unsere Klöpplerinnen, die Oderfer Maarguschn und viele weitere heimatverbundene Bürgerinnen und Bürger haben in unserem Verein ihr Zuhause gefunden.

Mit dieser Veranstaltung im Adorfer Gasthof wollten wir einfach Danke sagen, für die vielen schönen Stunden der gemeinsamen Tätigkeit im Verein, einschließlich der tatkräftigen und uneigennütigen Mitwirkung der Vereinsmitglieder bei den zahlreichen Festen und Veranstaltungen. Bedanken möchten wir uns aber auch bei allen Unterstützern und Sponsoren für ihr großes Engagement. Ohne diese Mitwirkung wäre vieles an kulturellem Leben in unserer Gemeinde nicht möglich. Der Vorstand des Kultur und Heimatvereins Adorf bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Gästen und Vereinsmitgliedern für dieses wahrhaft wunderschöne Fest sowie bei allen Gratulanten für ihre Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

KuHV Vorstand



Dieses Jubiläum galt es zu feiern!



Einladung zur Mitgliederversammlung des Kultur und Heimatverein Adorf (Erzgebirge) e.V. am 13.05.2016, 18:00 Uhr im Gasthof Adorf

Tagesordnung

01. Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit / Änderungen zur Tagesordnung
02. Jahresbericht des Ersten Vorstandes und der Abteilungen
03. Kassenbericht
04. Bericht der Kassenrevisoren
05. Diskussion
06. Entlastung des Vorstandes
07. Satzungsänderungen
 - zu § 4 – Aufnahme
 - zu § 6 – Rechte und Pflichten
 - zu § 7 – Mitgliederversammlung
 - zu § 8 – Finanzielle Angelegenheiten
08. Beitragsordnung
09. Anträge und Verschiedenes
10. Schlusswort des Ersten Vorstandes

Tomas Rietschel, Erster Vorstand

Der Verein für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/Erzgeb. e.V. lädt ein:



Erinnerungen an das alte Adorf

Handwerk, Handel und Gewerbe in vergangener Zeit – Teil II

50 Bilder von der Kirche bis zum Ziegenschwanz und 25 Bilder aus dem Schulalltag vor 53 Jahren

- Vortrag von Hanni Sieber

am Dienstag, den 19. April 2016 um 14:30 Uhr

Veranstaltungsort: Gasthof Adorf – Saal
Eintritt frei



Bekanntmachung

Aufruf des Vereins für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/Erzgeb. e.V. zur Beteiligung an der Ausstellung zum 1. Advent



Traditionsgemäß möchte der Verein für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/Erzgeb. im Rahmen des Pyramidenfestes wieder eine Ausstellung in den Räumen des Vereinshauses gestalten.

Weil sich die „Industrie- und Gewerbelandschaft“ im Ort in den letzten Jahren veränderte, haben wir uns für das Thema

„Wirtschaft und Gewerbe in Adorf im Jahr 2016“

entschieden.

Deshalb geht unser Aufruf an alle Industrie- und Gewerbebetriebe in Adorf. Bitte melden Sie Ihre Teilnahmebereitschaft bei den Mitgliedern des VOH bis Ende Mai 2016, um Einzelheiten einer Beteiligung zu sprechen. Wir sind jeweils am 1. und 3. Dienstag des Monats im Vereinshaus anzutreffen.

Kontakt auch telefonisch

03721/24201 Rößler

oder

03721/20693 Seifert

i.A. R. Rößler

Liebe reiselustige Adorfer und Neukirchner

Im Frühjahr starten wir wieder eine Tagesfahrt.

Es geht ins Vogtland. Nach dem Frühstück besuchen wir die Spitzenmanufaktur in Netschkau.

Unserem Mittagessen in der „Kuhbergbaude“ folgt eine Stadtrundfahrt mit der Historischen Straßenbahn in Plauen.

Anschließend ist Zeit zum Bummeln in der Stadt.

Auf der Rückfahrt geht es zum Abendessen in den Gasthof „Würschnitztal“.

Termin : **26. April 2016**

Kosten : 46,00 €

Beginn: **8:00 Uhr** in Adorf
an allen bekannten Bushaltestellen

Anmeldungen bitte bei Frau Maria Gorow unter **Tel. 0371/28167004**

10 Jahre Heimat- und Geschichtsverein Nkn.

Am **5. April 2016** beging der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen (HGN) sein **10-jähriges Bestehen**. Initiatoren der Vereinsgründung waren Jürgen Beyer, der bis heute an der Spitze des Vereins steht, sowie Axel Otto, Inhaber der gleichnamigen Design-Agentur in Neukirchen.

Ausgangspunkt für die Vereinsgründung waren Defizite im Kulturleben des Ortes und bei der Aufarbeitung der Ortsgeschichte. An der Gründung des HGN am 5. April 2006 im Gasthaus „Alte Apotheke“ waren 14 ortsgeschichtlich interessierte Bürger beteiligt. Heute gehören dem Verein 34 Mitglieder an. Durch seine Aktivitäten wollte der Verein vor allem die Verbundenheit der Bürger mit ihrem Ort und seiner Umgebung stärken. Zur Erfolgsbilanz des Vereins trugen mehrere Wanderungen im Jahr ebenso bei wie öffentliche Vorträge, von denen bisher ca. 50 stattgefunden haben. Zu nennen ist auch der jährliche Mühlentag, durch den dank des Einsatzes einer Interessengemeinschaft Mühle die „Herrnmühle“ Neukirchen sich zu einem allseits bekannten Kulturdenkmal entwickelte. Dafür spricht der Besuch von durchschnittlich 2000 Gästen zum Mühlentag jeweils am Pfingstmontag. Der HGN engagiert sich auch seit geraumer Zeit für die Pflege denkmalgeschützter Gräber auf dem hiesigen Friedhof.

Beachtliche Fortschritte gab es in den vergangenen 10 Jahren bei der Aufarbeitung der Ortsgeschichte von Neukirchen. Wesentlich daran beteiligt war Dietmar Sommerfeld. Dies insbesondere durch das intensive Studium alter Dokumente und die Herausgabe der „Neukirchner Heimatblätter“, von denen seit 2015 bereits Heft 6 vorliegt. Bereits 2011 entstand eine „Chronik der Geschichte von Neukirchen/ Erzgeb. von der Besiedlung bis zum Ende der DDR“. Auf dieser Grundlage erfolgte unter redaktioneller Leitung von Dietmar Sommerfeld 2015 auch die Herausgabe dieser Ortschronik als Ausgabe für den Schulunterricht.

Alles in allem kann sich die Jubiläumsbilanz des HGN sehen lassen. Damit sind auch für die nächsten Jahre gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Vereinsarbeit gegeben. Dies nicht zuletzt auch deshalb, weil der Verein stets um ein gutes Verhältnis zur Gemeindeverwaltung, zu anderen öffentlichen Einrichtungen des Ortes sowie Vereinen bemüht war und bemüht ist. Schwerpunkte werden u. a. der Aufbau einer Theatergruppe, die Ausrichtung von Ausstellungen mit kreativen Arbeiten Neukirchner Bürger, z. B. zur kommenden Kirmes, und die Errichtung eines Schwibbogens als Neukirchner Weihnachtssymbol sein.

Wer im HGN gern mitwirken möchte, ist herzlich willkommen.

Dr. Roland Winkler
Mitglied im Vorstand des HGN

Gemütliches Beisammensein der Wandergruppe des HGN
in der „Morgensonne“ Jahnsdorf nach ihrer Winterwanderung
am 20. Februar 2016.



Aufruf an alle Bürger



Anlässlich seines 10-jährigen Bestehens wendet sich der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen (HGN) an alle Bürger der Gemeinde, ob Jung, ob Alt, sich auf seine Weise zum Leben in Neukirchen zu äußern, wobei auch kritische Stimmen Gehör finden werden.

Es geht um Fragen wie die folgenden:

- Was gefällt mir an meinem Wohn- und Lebensort, worin sehe ich Defizite?
- Was finde ich positiv am Kulturleben im Ort? Was könnte das kulturelle Leben verbessern helfen?
- Wird schon genügend zum Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde getan? Wie könnten junge Menschen noch stärker in das Gemeinschafts- und Kulturleben einbezogen werden, darunter auch an der Fortführung der Ortsgeschichte aus heutiger Sicht?

Meinungen zu diesen und weiteren Fragen können auf vielfältige Weise geäußert werden. Das kann in Worten, aber auch bildhaft geschehen. Willkommen sind Geschichten, Anekdoten, Gedichte, die eigenes Erleben und ebenso Meinungsäußerungen zu diesem oder jenem Sachverhalt im Ort zum Ausdruck bringen. Das Gleiche gilt auch für Fotos, Gemaltes und Gezeichnetes. Auch gedruckt erschienenes Material, das Neukirchen zum Gegenstand hat, ist gefragt.

Die Bürger, die sich so engagieren wollen, können sich mit ihren Aktivitäten in einer vom HGN ausgerichteten Ausstellung auf der diesjährigen Kirmes am 4. September wiederfinden. Die dafür zur Verfügung gestellten Exponate gehen nach der Kirmes selbstverständlich an die Eigentümer zurück.

Interessenten in Sachen Ausstellungsbeteiligung wenden sich bitte bis **10. Mai 2016** mit ihren Vorschlägen an

Jürgen Beyer, Tel. 03721 / 887083 oder **Beate Maier, Tel. 0371 / 2600410**.

Der Dank des Vereins ist bereits heute allen Teilnehmern an der Aktion gewiss.

*Dr. Roland Winkler / Beate Maier / Rolf Schmalfuß
im Namen des Heimat- und Geschichtsvereins
Neukirchen*

Mühlentag in der „Herrnmühle“ Neukirchen



Deutscher Mühlentag in der „Herrnmühle“ Neukirchen – ein Event in unserem Ort

Am **Pfingstmontag, den 16. Mai 2016** wird in Deutschland wieder der alljährliche Deutsche Mühlentag durchgeführt.



Die Herrnmühle Neukirchen in der Mühlenstraße 18

wird an diesem Tage von **10:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet sein.

Auf vier Etagen können unsere Gäste Maschinen und Apparate einer Mühlentechnik des vergangenen Jahrhunderts besichtigen. Zu jeder vollen Stunde erfolgt die Demonstration der Mühlentechnik. Im Gebäude gibt es verschiedene Ausstellungen zu bewundern. Die Kinder können sich auf Basteln von Mühlen, Kinder-Schminken sowie Nageldesign freuen.

Im Mühlenhof wird wie immer bestens für Speis und Trank gesorgt. Bei nicht so schönem Wetter sind Zelte da.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Interessengruppe Herrnmühle Neukirchen
im Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen/Erzg.





Winteraktivitäten der SGN-Läufer

Schnee, Kälte, schneidiger Wind – also typisches Winterwetter fand in diesem Jahr wieder nicht statt. Es wäre aber auch kein Hindernisgrund für uns Läufer gewesen. Da auch in diesem Jahr wieder viele Läufe geplant sind und bekanntlich der Erfolg im Sommer bereits vom Training im Winter abhängt, so sind wir zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter unterwegs.

Neben unserem Hallentraining sowie den regelmäßigen Trainingsläufen gibt es auch einige gemeinsame Laufevents, um sich auch mit Laufenthusiasten aus anderen Vereinen zu treffen. Dazu zählen unter anderem der Silvesterlauf sowie der Winterlauf am letzten Februarwochenende.

Nachdem 2014 der Chemnitzer Silvesterlauf nach mehr als 20 Jahren erstmals ausfiel, hatten wir uns damals entschieden, einen eigenen Silvesterlauf als lockeren Abschluss des Jahres ohne Wettkampfcharakter zu organisieren.

Dabei hatten wir befreundete Vereine und die Chemnitzer Läufer der kmspiel.de-Plattform angesprochen. Überraschenderweise hatten sich damals ca. 30 Läufer auf den Weg zu unserem Sportplatz gemacht.

Als sich im Laufe dieses Jahres abzeichnete, dass es auch 2015 keine Neuauflage des Silvesterlaufes in Chemnitz geben wird, standen die Zeichen auf eine Wiederholung unseres eigenen Laufes.

Obwohl mittlerweile in Chemnitz und Umgebung weitere ähnliche Veranstaltungen organisiert werden, kamen auch diesmal rund 30 Läufer, um mit uns das Jahr ausklingen zu lassen. Bei sonnigem Wetter nahmen wir die letzten Kilometer des alten Jahres unter unsere Fußsohlen.

Es ging über die Max-Weigelt-Straße zur Nordstraße und danach über den Hirschsteig in den Neukirchner Wald. Nach etwa 5 km bog dann etwa die Hälfte der Läufer zum Sportplatz ab; alle anderen liefen über Jahnsdorf nach Adorf und weiter nach Klaffenbach, wo es an der dortigen Pyramide eine kleine Pause mit Glühwein und Lebkuchen gab.

Alle genossen das wunderbare sonnige Wetter und nach ca. 2 Stunden Laufzeit und 19 gelaufenen Kilometern waren wir wieder an unserem Sportplatz angekommen.

Mit Wiener, Tee, Glühwein und dem einen oder anderen Plausch ging ein ereignisreiches Jahr sehr schön zu Ende.

Bereits vor knapp 20 Jahren entstand die Idee, gemeinsam mit befreundeten Läufern des Chemnitzer Postsportvereins eine läuferische Umrundung der Stadt Chemnitz vorzunehmen. Die reichlich 60 km-lange Strecke des Wanderweges „Rund um Chemnitz“ wurde in drei Wegstrecken unterteilt und in drei aufeinanderfolgenden Jahren absolviert.

Seitdem suchen die Post-Läufer jedes Jahr eine neue Strecke und wir sorgen in unserer Sportgaststätte für das anschließende Auffüllen der entleerten Energiespeicher.

In diesem Jahr erfolgte der Start für die ca. 15 Läufer in Chemnitz-Heinersdorf an der dortigen Busendhaltestelle.

Von hier ging es über das Chemnitz-Center ins Röhrsdorfer Unterdorf, unter der Autobahn hindurch und über das Feld in Richtung Rottluff. An der Felsendome war nach etwa 10 km die Verpflegungsstelle eingerichtet. Hier nahmen weitere 5 Läufer die restlichen 10 km über das Rabensteiner Viadukt, Reichenbrand und den Stärkerwald nach Neukirchen in Angriff.

Das Wetter mit etwas Sonne, guter Sicht und kaum Wind war bestens, alle konnten den Lauf genießen – so jedenfalls die einhellige Meinung, als alle nach reichlich 2 Stunden Laufzeit auf unserem Sportplatz eintrafen. Nach dem Duschen gab es wie jedes Jahr ein tolles Mittagessen und mit vielen Gesprächen über die diesjährigen Laufpläne ging ein schöner Sonntagmorgen zu Ende.

Wiederholung 2016 fest vorgenommen!

Wer Interesse für unseren Sport hat, kann gern **montags 19:00 Uhr** an der Turnhalle Jahnstraße in Neukirchen vorbeischauen.

Am Start zum Silvesterlauf 2015

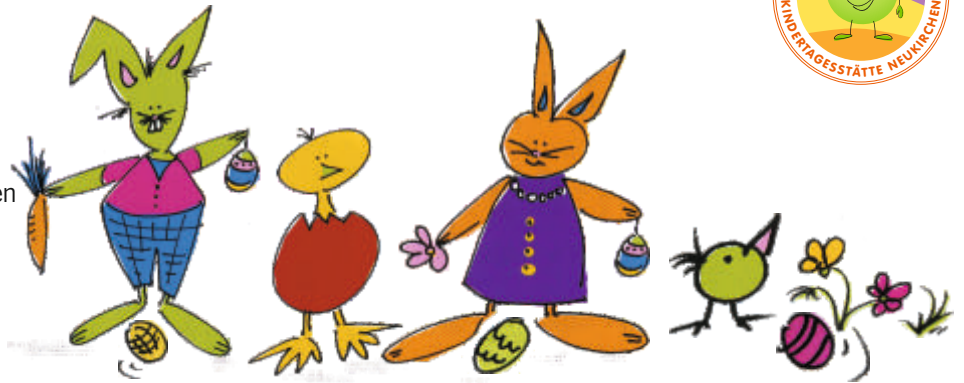


Has, Has, Osterhas



Selbstverständlich kam er auch dieses Jahr zu uns Kindern des Kindergartens „Pünktchen“.

Schon lange Zeit vorher haben wir versucht, ihn mit Liedern und Gedichten anzulocken. Ganz leise sind wir über die Wiesen geschlichen und haben hinter Büschen nachgeschaut, so richtig gesehen hat ihn aber keiner von uns. Manchmal glaubten wir ein helles Stummelschwänzchen oder zwei lange Ohren gesehen zu haben – aber husch, husch war es wieder verschwunden.



Einige Kinder hatten großes Glück, manchmal fanden sie auf ihren Spaziergängen durch die Natur kleine Osternester. Da war unsere Freude riesengroß, schließlich war das ja der Beweis, dass es ihn doch gibt!

Als dann endlich der Ostertag heran war, konnten wir es kaum erwarten, unsere Osternester zu suchen – und auch zu finden! Manche von uns benötigten dabei etwas Unterstützung durch unsere Erzieherinnen, denn der Osterhase war beim Verstecken ganz schön erfinderisch! Schließlich hielten wir aber alle glücklich unser Osternest in den Händen.

Der Osterhase, alle Kinder sowie das Team des Kindergartens bedanken sich recht herzlich bei der „Eifrisch-Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG“ sowie bei „Ronny`s Speiseflitzer“ für deren Unterstützung.





Forscher- und Waldtage im Kindergarten Adorf

Ein Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit sind die regelmäßig stattfindenden Waldtage.

Egal wie das Wetter ist: mindestens einmal im Monat stehen diese fest im Plan. Mit passender Kleidung, einem gut gepackten Rucksack mit Verpflegung sowie vielen verschiedenen Forscherutensilien begeben wir uns auf den Weg in einen der nahe liegenden Wälder. Stets erreichen wir sehr zügig unser Ziel, denn die Vorfreude der Kinder ist riesig.

Endlich angekommen werden nochmals gemeinsam die Waldregeln besprochen und dann kann es schon losgehen ...

So ein Wald bietet Erfahrungsschätze für jeden Bildungsbereich: ob Klettern, Balancieren und riesige Äste tragen, Mooshäuschen und Asthöhlen bauen, mit Becherlupen auf Entdeckertour gehen, Tiere beobachten, auf dem weichen Waldboden entspannen und ihn spüren, den Geräuschen lauschen und den Duft des Waldes wahrnehmen - der Phantasie und dem Forscherdrang sind keine Grenzen gesetzt.

Auch im Kindergarten selbst ist das Forschen ein ganz großes Thema.

Unsere im Sommer eingerichtete Kreativecke der schlauen Füchse wurde nach und nach erweitert und auch bei der kleinen Eulenbande ist ein neu gestalteter Kreativbereich eingezogen.

Alle Kinder haben nun jederzeit freien Zugang zu den unterschiedlichsten Materialien, wie Stifte aller Art, Farben, Schere, Leim, verschiedene Papiersorten, Stoffe, Wolle, aber auch Alltagsmaterialien wie zum Beispiel Nudeln finden ihre Verwendung. Dank eines neuen Polyluxes mit passenden geometrischen durchscheinenden Plättchen staunten die Kinder der schlauen Füchse über Farbspiele, Licht und Schatten an der Wand und waren begeistert, wie sie dies auch selbst verändern konnten.

Außerdem wurde bei ihnen der Sandtisch mit einem Lichtschlauch aufgewertet, so dass dort nun erstaunliche Sandbilder aus Kinderhand entstehen können.

Auch für die Zukunft ist es uns wichtig den Kindern im Bereich Experimentieren und Forschen stets neue Anregungen zu ermöglichen. Daher nehmen wir regelmäßig an entsprechenden Weiterbildungen teil.

Wir sind gespannt, wohin uns die Reise mit den Kindern führt ...



Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

Gottesdienste

- 17.04.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 24.04.** 10:00 Uhr Fahrradgottesdienst am Wasserschloß Klaffenbach
17:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem Männerchor Meinersdorf in Adorf
- 01.05.** 10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Neukirchen
- 05.05.** 10:00 Uhr Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst mit anschließendem Mittagessen in Adorf
- 08.05.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen
- 15.05.** 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen
10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 16.05.** Gemeinsamer Ausflug in den Gornsdorfer Wald
Start ab Pfarrhaus Adorf: 8:30 Uhr mit Fahrrad, 9:30 Uhr mit Auto



Bibelwoche 2016

Wir laden ein zur **Bibelwoche 2016**. Unter dem Thema: „**EIN**heit in Christus – **EIN**s im Glauben – **EIN** Herz für Menschen“ werden uns in diesem Jahr Texten aus dem Epheserbrief beschäftigen.

Als Referent für alle Abende der Woche wird Matthias Rapsch von der Deutschen Zeltmission (dzm) zu uns kommen.

Beginn ist jeweils 19:30 Uhr.

Am Samstag, dem 30. April 2016 wird ein gemeinsamer Gemeindeabend stattfinden, an dem Matthias Rapsch die Arbeit und die missionarischen Möglichkeiten der dzm vorstellen wird.

Montag 25.04.	Dienstag 26.04.	Mittwoch 27.04.	Donnerstag 28.04.	Freitag 29.04.	Samstag 30.04.	Sonntag 01.05.
Neukirchen Landesk. Gemeinschaft	Neukirchen Landesk. Gemeinschaft	Neukirchen Landesk. Gemeinschaft	Neukirchen Pfarrhaus	Adorf Pfarrhaus	Klaffenbach Pfarrhaus	Neukirchen 10:00 Uhr Abschluss- gottesdienst

Fahrradgottesdienst 2016

Wir laden ganz herzlich mit oder ohne Fahrrad zum dies-jährigen Fahrradgottesdienst am **24. April, 10:00 Uhr**, ans Wasserschloß Klaffenbach ein, an dem wir gemeinsam als Schwesterkirchgemeinden teilnehmen wollen.

Kontakt: Pfarramt und Friedhofsverwaltung Adorf:
Adorfer Hauptstr. 98, 09221 Neukirchen (OT Adorf)
Tel.: (03721) 27 10 84

Pfarramt u. Friedhofsverwaltung Neukirchen:
Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen
Pfarramt Tel.: (0371) 21 71 43
Friedhof Tel.: (0371) 21 71 13

Eine Bibel in jedes Haus

Der Bestseller der Menschheitsgeschichte; heute noch so aktuell wie vor 2000 Jahren - DIE BIBEL - das Buch, das Hoffnung gibt. Die Christen in Adorf haben sich vorgenommen, jedem Haushalt eine Bibel zu schenken. Das soll durch eine persönliche Verteilaktion im April - Mai 2016 geschehen.



Wir wollen keine Propaganda machen, sondern jeder Einwohner unseres Ortes soll die Möglichkeit haben, zu erfahren, was in diesem Buch steht. Wenn in den nächsten Wochen also jemand mit der Bibel an der Haustür klingelt, so geschieht das im offiziellen Einverständnis mit der Kirchgemeinde.



Reichenbach, am Samstag, den 7. Mai 2016

Auf dem Gelände der ehemaligen Landesgartenschau in Reichenbach existiert seit 2010 ein Israel – Begegnungs – und Bildungszentrum. Im Mittelpunkt dieser Ausstellung stehen die Stiftshütte, der Salomonische und der Herodianische Tempel. Die von den Sächsischen Israelfreunden e.V. geleitete Ausstellung stellt auf eindrucksvolle Weise die heiligen Stätten der Bibel vor. Wir werden dort eine 1,5 stündige Führung und ein Kaffeetrinken erhalten. Infos unter: <http://www.zum-leben.de/kategorie/3/>

Start ist schon vormittags. Unterwegs werden wir ein vorbereitetes Picknick einlegen. Nach einer Rundfahrt auf schönen Nebenstraßen durch das schöne Vogtland erreichen wir mittags die Stadt Reichenbach, wo im Restaurant „Brasserie“ ein Mittagessen gebucht ist. Anschließend geht es zu besagter Ausstellung durch die Welt der Bibel. Nach dem Kaffeetrinken fährt der Bus wieder in die Heimat und bringt die Fahrgäste zurück an die Einstiegsstellen.

Folgende Abfahrtszeiten bitte beachten:

8:45 Uhr Neukirchen: Schönauer Str., Zentralhaltestelle, Oberschule, Abzweig Adorf, Schlossschänke, Bahnhof

9:00 Uhr Klaffenbach: Mühle, Adorfer Str., Schule, Wendeschleife

9:15 Uhr Adorf: Wendeschleife, Schule, Gasthof Ersatzhaltestelle (Bäckerei Viertel)

Kosten: Erwachsene 36,- €, Kinder bis 16 Jahre 10,- €. Darin enthalten sind 3 Mahlzeiten, Eintritte und Fahrtkosten. Anmeldungen ab sofort bitte in den Pfarrämtern.

Es freut sich auf Sie:

Das Organisationsteam, Maria Gorow, Falk Strunz, Pfr. Daniel Bilz,

Gemeindeabend über die Ukraine

Am Dienstag, **19. April 2016**, 19:30 Uhr, in der "INSEL" (Adorf)

Martina & Heinz Nitzsche berichten über ihre Arbeit mit Suchtgefährdeten unter den nach wie vor äußerst schwierigen Bedingungen in der Ost-Ukraine.

Bei uns ist der Konflikt zwar schon seit langem wieder aus den Nachrichten verschwunden...

Aber die Probleme dort nehmen weiter täglich zu.

Der Abend findet im Rahmen der Männerarbeit der Kirchgemeinden Neukirchen und Adorf statt. Frauen sind ausdrücklich herzlich willkommen!

www.kunsthof-neukirchen.de

KUNSTHOF NEUKIRCHEN

09221 Neukirchen | Pfarrweg 5
 Telefon: 0371 26 78 932 | Mobil: 0170 32 10 268
www.kunsthof-neukirchen.de

KUNST in der SCHEUNE

12. KUNST:
offen in Sachsen

14./15./16. Mai 2016

Wir öffnen am **16. Mai 2016 von 10:00 – 18:00 Uhr**
 und freuen uns, wenn Sie/Ihr uns besucht, zum Selbermachen
 oder nur zum Schauen und/oder zum gemütlichen Beisammensein!!
 Achten Sie bitte auf ausgelegte Broschüren mit gelisteten Ateliers!!!

KREATIVANGEBOTE

Aquarellmalen		April & Mai	
Dienstag:		Donnerstag:	
12. / 26.04.	19:00 - 21:00 Uhr	14. / 28.04.	18:30 - 20:30 Uhr
10. / 24.05.	19:00 - 21:00 Uhr	12. / 26.05.	18:30 - 20:30 Uhr

Diese Angebote sind auch für **Einsteiger** geeignet!

Workshop Grafik

Auf Wunsch kann ein Kompaktworkshop **Tiefdruck** stattfinden. Sie beschäftigen sich **Samstag + Sonntag 10:00-16:00 Uhr** intensiv mit der Tiefdruck-Technik. **Kaltnadel, Ätztechnik und Aquatinta.** Als Ergebnis können Sie dann eigene Graphiken und Glückwunschkarten mit nach Hause nehmen. **Max. 4 Teilnehmer.**

Bitte telefonisch anmelden!

Keramik

Wir bieten Ihnen Anleitung für **Platten- und Aufbaukeramik** an. Damit können Sie die vielfältigsten Keramiken selber gestalten. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. **Vom Klumpen Ton bis zum gebrannten Scherben!** Alles kann hier bei uns gemacht werden.

Telefonische Anmeldung erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
 Petra Tränkner, Frank-Ulrich Schulz



Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 18.04. 19:00 Uhr, Tai Chi, Stollberg, MPZ
19.04. 18:30 Uhr, Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule und Gelenke - Grundkurs, Stollberg, MPZ
23.04. 08:30 Uhr, Präsentationen mit PowerPoint - Tageskurs, Stollberg, MPZ
28.04. 09:00 Uhr, Besondere Anforderungen bei der Arbeit mit Hortkindern, Stollberg, MPZ
30.04. 08:30 Uhr, Tabellenkalkulation mit Excel - Tageskurs, Stollberg, MPZ
11.05. 18:00 Uhr, Feng Shui - Leben, Wohnen, Wohlfühlen, Stollberg, Gymnasium
11.05. 18:30 Uhr, Knigge für alle - Fettnäpfchen vermeiden, Stollberg, MPZ
12.05. 09:00 Uhr, Eltern mit Migrationserfahrung: Erziehungspartnerschaft ohne Überforderung und Stigmatisierung, Stollberg, MPZ
12.05. 17:00 Uhr, Einsteigerkurs für Smartphone / Tablet (Android-Betriebssystem), Stollberg, MPZ
18.05. 18:30 Uhr, Einblicke in die Homöopathie, Stollberg, Gymnasium
27.05. 10:00 Uhr, Grundlagen der Musikproduktion am eigenen heimischen Computer, Stollberg, MPZ
01.06. 18:30 Uhr, Das Rentenpaket 2014 - was bedeutet das für mich?, Stollberg, MPZ
06.06. 19:00 Uhr, Hatha Yoga -Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
13.06. 09:00 Uhr, Hilfe, mein Kind kommt nicht vom Computer los!, Stollberg, MPZ
15.06. 17:00 Uhr, Heitere Heilpflanzenkunde "Gesunde Kräuter, Bäume und Früchte im Alltag", Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur der Beginn der Kurse ausgewiesen ist.

Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter **037296 591 1663** und im

Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Naturschutzberatung / -qualifizierung

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. bietet auch im Jahr 2016 interessierten Landnutzern aus dem Altlandreis Stollberg eine Naturschutzberatung/-qualifizierung für ihre Flächen an. Ziel dieser Beratung ist der Erhalt und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung floristischer Artenvielfalt, der Schutz und die Erhaltung von LRT (Lebensraumtyp)-Flächen, der Schutz und die Entwicklung von Habitaten und Arten sowie die Umsetzung von FFH-Managementplan-Maßnahmen.



Wir informieren zu folgenden Schwerpunkten:

- Information über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- schlagbezogene Information und Beratung sowie Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- und Pflegemaßnahmen
- detaillierte fachliche Einschätzung von Flächen für Naturschutzmaßnahmen, speziell Ackermaßnahmen und Maßnahmen zur Honorierung artenreichen Grünlandes (EOH)

Die Beratung ist kostenlos.

Ansprechpartner :

Heike Rossa und Marina Bachmann

Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V.

Tel. 03735/66812-31

email: info@lpv-pobershau.de

Die Naturschutzberatung wird im Rahmen der Richtlinie "Natürliches Erbe (RL NR/2014) aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes – ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert. www.eler.sachsen.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Hausnotruf und Assistenzdienste in Sachsen und Sachsen-Anhalt



Im Notfall genügt ein Knopfdruck

Viele Menschen sind auch im hohen Alter noch rüstig und fit. Dennoch kann es geschehen, dass man in eine missliche Lage gerät, stürzt oder Hilfestellungen benötigt. Zu wissen, dass bei einem Sturz rasch Hilfe über die 24-Stunden besetzte Servicezentrale vermittelt werden kann, gibt Sicherheit für ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung. Schon ein Knopfdruck am Handsender genügt und eine Verbindung zur Servicezentrale des Deutschen Roten Kreuzes wird aufgebaut. Jeden Tag und rund um die Uhr werden je nach Bedarf Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder der Rettungsdienst benachrichtigt.

Entlastung für pflegende Angehörige – ein Angebot, das man kennen sollte

Viele ältere Menschen kennen diese Situation.

Tochter oder Sohn kommen abgehetzt von der Arbeit, bringen die nötigen Einkäufe, erledigen Arbeiten im Haushalt, die man nicht mehr selbst erledigen kann, begleiten bei Arztbesuchen oder kümmern sich um amtlichen



Schriftverkehr. Der Akku ist leer und sie bräuchten dringend ein paar Tage Urlaub, aber wer kümmert sich dann um alles? Mit dem DRK Hausnotruf und Assistenzdienst für Sachsen und Sachsen-Anhalt können pflegende Angehörige ohne schlechtes Gewissen und mit der Gewissheit, ihre Lieben in guten Händen zu wissen, ausspannen und neue Kräfte sammeln.

Kombiniert werden kann dies mit pflegerischen, hauswirtschaftlichen Leistungen oder einem Menüdienst. Die Mitarbeiter der DRK Hausnotruf und Assistenzdienste übernehmen gern die Vermittlung von gewünschten Dienstleistungen.

Die Leistungen im Überblick

- Hausnotruf und Lösungen für unterwegs
- Schnelle Hilfe in allen Lebenslagen
- Mobile Kommunikationslösungen wie das seniorenfreundliche Tablet DRK.asina
- 24-Stunden besetzte Hausnotruf- und Servicezentrale
- Persönlicher Ansprechpartner und persönliche Beratung zu Hause
- Regionale Schlüsselaufbewahrung
- 24-Stunden Hausnotrufeinsatz
- Wege-der-Hilfe-Plan, Benachrichtigung von Freunden, Angehörigen, Pflege- oder Rettungskraft
- Vermittlung von Betreuungsleistungen (Einkaufs- und Fahrdienst, Menüservice, Handwerkerdienste, Hilfe im pflegerischen, sozialen und hauswirtschaftlichen Bereich, persönlicher Assistent, Kinderbetreuung)



Unser Qualitätsmanagement ist seit 2010 zertifiziert.

Beratung und Information unter der gebührenfreien DRK-Servicenummer:

08000 365 000 ... 365 Tage im Jahr!

Medieninformation

STATISTISCHES
LANDESAMT



Haushaltbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2016

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2016 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten (Schul- bzw. Arbeitsweg).

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Auskunft erteilt:

Ina Augustiniak

Tel.: 03578 33-2110

mikrozensus@statistik.de

Nutzung der Turnhalle an der Oberschule Neukirchen

An alle Sportfreunde!

Ab Mai diesen Jahres sind Turnhallennutzungen für alle Sportvereine und Hobbysportgruppen, neben den bestehenden Turnhallen im Ort, ebenfalls in unserer Turnhalle an der Oberschule möglich.

Bei Interesse bitten wir Ihre schriftliche Bewerbung für diese Turnhallennutzung mit Angaben von

- Art der sportlichen Betätigung wie z.B. Fußball, Volleyball etc.
- gewünschter Nutzungstag mit Nutzungszeit

zu richten an:

Gemeindeverwaltung Neukirchen
Kita- / Schulverwaltung
Anett Günther
Hauptstraße 77
09221 Neukirchen

oder per mail an a.guenther@neukirchen-erzgebirge.de

Sommerferienlager 2016 im Vogtland



für die **Sommerferien 2016** bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferienamps an. Es wäre schön, wenn wieder möglichst viele Kinder interessante Tage in unseren Schullandheimen verbringen könnten.



AWO-Schullandheime im Vogtland

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

SLH „Am Schäferstein“ Limbach / V.

Übrigens: Bei beiden Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

SLH „Am Schäferstein“ Limbach / V.

26.06. – 02.07.2016	Kletter- & Outdoorabenteuer	11 - 15 Jahre	199,- €
26.06. – 02.07.2016	Tierischer Sommerferienspaß	6 - 12 Jahre	189,- €
10.07. – 16.07.2016	Natur erleben!	10 - 15 Jahre	199,- €
10.07. – 16.07.2016	Das Nordic Camp – mit Wicki, Pippi und den Trollen	8 - 13 Jahre	199,- €
17.07. – 23.07.2016	Spaß mit Wasser	6 - 12 Jahre	189,- €
17.07. – 23.07.2016	Karateferiencamp im Vogtland	ab 6 Jahre	214,- €

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

24.07. – 30.07.2016	eins – Energie in Sachsen Handballcamp	11 - 16 Jahre	224,- €
31.07. – 06.08.2016	Bad Brambacher Volleyballcamp	12 - 17 Jahre	199,- €

2 Wochen	Super-Ferienkombi:	6 - 17 Jahre	ab 329,- €
	2 Wochen (ggf. inkl. Zwischenübernachtung Preis = Summe beider Angebote abzgl. 59,- €)		

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach per **Telefon 03765 – 30 55 69**
(Mo.-Fr. in der Zeit von 8:30 - 15:00 Uhr) oder
www.schullandheime-vogtland.de
Email: ferienlager@awovogtland.de

Michael Schwan
Leiter der AWO-Schullandheime im Vogtland



Vermietung Neukirchen:

Ruhige **1-Raum-Wohnung** 43,5 qm mit separater Küche und Bad zu vermieten; Stellplatz vorhanden

Telefon: 0371 / 21 71 25

2-Raum-Wohnung 38,5 qm Hochparterre, Wohnzimmer mit Fußbodenheizung, DU/WC mit Fenster, Flur mit Küchennische (EBU) Kleiner Keller, PKW-Stellplatz möglich
EA: Gas 248,22 kWh, 1992

Telefon: 0371 / 77 51 76 17

Vermietung Adorf:

Dachgeschoss-2 Raum-Wohnung 50 qm in Adorf Klaffenbacher Straße mit Einbauküche, Bad mit Wanne, Garage und Lagerraum 53 qm

telefonisch zu erfragen unter: 03721 / 26 59 58

Sonstiges:

Mobile Diskothek hat noch freie Termine.

Tel.: 0172 / 35 68 180

Kleingarten 415 qm in der Anlage „Frischer Wind“ Neukirchen abzugeben. **telefonisch zu erfragen unter:**

0371 / 74 21 21 oder 0371 / 51 74 38

RAT & HILFE IM TRAUERFALL

seit 1983

**Heimbürge - Bestattung
WERNER SCHEER**

Mühlenstraße 11 · 09221 Neukirchen

Telefon Tag und Nacht:

(0371) 26 29 885

oder Funktelefon: 0171 - 83 94 402

Erledigung aller Wege im Zusammenhang mit Ihrem Trauerfall.
Würdevolle und preiswerte Bestattung.

DANKSAGUNG

Nachdem wir von meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater und Großvater, Herrn



Erich Gawantka

* 06. Mai 1929 † 03. März 2016

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten, ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Daniel Bilz für die einfühlsamen Worte, dem Hausarzt Dr. Fischer und seinem Team, dem Pflegepersonal der Diakonie Kemtau für die liebevolle Betreuung sowie dem Bestattungsunternehmen W. Scheer.

In Stiller Trauer

Ehefrau Erika

Sohn Wolfgang mit Bärbel

Enkel Matthias mit Franziska

DANKSAGUNG

Nachdem wir von meinem Ehemann und guten Stiefvater Abschied genommen haben, möchten wir uns bei Allen für die entgegengebrachte Anteilnahme in Wort, Schrift und Geldzuwendungen recht herzlich bedanken.

Paul Ernst

geboren 29.11.1944 gestorben 07.03.2016

Besonderer Dank gilt dem Bestatter Herrn Scheer, Herrn Pfarrer Daniel Bilz, dem Friedhof-Personal und Frau Uhlig sowie dem Hospiz und Taxi-Weber.

Ganz besonders möchten wir uns bei Herrn Dr. Fischer mit seinem Team aus der Arztpraxis und ebenso bei allen Ärzten und Pflegepersonal des KKH Stollberg Station B4 bedanken.

In stiller Trauer Barbara Ernst
und Tino Dost

Neukirchen, im März 2016

DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Ehefrau, Mutter, Oma und Uroma, Frau



Elma Helfricht

geb. 22.02.1927

gest. 02.03.2016

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, Geldzuwendungen und Blumen Grüße sowie ehrenvolles Geleit herzlichst bedanken.

Besonderer Dank gilt Dr. Fischer und Team, Pflegedienst Karla Görner, Physiotherapie Uhlemann, Ergotherapie Frau Riedel sowie dem Bestatter Herrn Scheer.

In stiller Trauer

Ehemann Roland

Tochter Gisela mit Familie

Tochter Roswitha mit Familie

Neukirchen, im März 2016

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir von meinem Ehemann, von unserem Vater, Großvater und Urgroßvater und Onkel Abschied.



Paul Johannes Claus

Orthopädieschuhmachermeister

* 6. November 1929 † 17. Februar 2016

Dank an alle Verwandten, Freunde, Nachbarn und Bekannten die auf vielfältige Art und Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben. Dank auch an das Bestattungsunternehmen Carmen Kunze.

In stiller Trauer

Seine Ehefrau Gisela,

Seine Söhne Peter mit Marlies, Tommy mit Katrin, Matthias,

Seine Enkel Oliver, Jennifer und Sarah,

Sein Urenkel Jona,

Seine Neffen Heinz, Thomas und Andreas.



Tipps aus Ihrer Apotheke Neukirchen

Thema: Lassen Sie sich im

Kräutermonat Mai

von uns mit Kostproben, frischen und getrockneten Kräutern verwöhnen und erfahren Sie mehr über die Verwendung in Küche und Gesundheitsvorsorge.

Jana Walther
und das Team der Apotheke Neukirchen



APOTHEKE NEUKIRCHEN
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30
www.apotheke-neukirchen.de

OTTO-DESIGN 04/16



Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort: Birgit Rost
Klaffenbacher Straße 66
09221 Neukirchen OT Adorf
Tel. 03721 31055

E-mail: Birgit.Rost@vlh.de ■ Internet: www.vlh.de
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Mehr für mich.

www.vlh.de



Neues Auto?

Hier gibt's die günstige Versicherung!

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Am besten, Sie informieren sich gleich. Wir beraten Sie gerne.

Vertrauensmann
Torsten Wötzold
Tel. 0371 33662011
torsten.woetzold@HUKwm.de
Am Lämmelstück 27
09221 Neukirchen
Mo., Do. 18.00 – 20.00 Uhr
und nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Ambulanter Pflegedienst

Anne Uhlig und Doreen Kempt GbR



"su vida"
Bahnhofstraße 4
09221 Neukirchen

Servicenummer: 0371/2345 05 57 

Ab Mitte April **SPARGELWOCHEN**,
ab Juni **FRISCHE SOMMERGERICHTE**

im
Almenrausch
HOTEL & RESTAURANT
Köstlich Speisen und Ruhe finden.



Auf Ihre Reservierung freuen sich
Sandy Leichsenring
& Thilo Knauf

09221 Neukirchen · Bahnhofstr. 5a · Tel.: 0371-26 66 60 · Fax: 0371-26 66 640 · e-mail: info@hotel-almenrausch.de
Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag; Di. - Do. 17 - 22 Uhr; Fr. & Sa. 17 - 23 Uhr; So. 11 - 14 Uhr

HEXENFEUER

am 30. April ab 19 Uhr im Garten der

VILLA STERN

Mit Livemusik und leckeren Spezialitäten vom Grill.

09221 Neukirchen | Hauptstrasse 95 | www.villa-stern.de